

6./VIII. 1916

[Kunstausstellungen.] In den Räumen der Volksschule in Rodaun ist vor kurzem eine Kunstausstellung eröffnet worden, die der dort ansässige Bildhauer Hr. Sautner mit Beihilfe befreundeter Maler zugunsten der Witwen und Waisen gefallener Rodauner Krieger und bedürftiger Reservistenfamilien unter dem Protektorat Ihrer Exzellenz Freifrau v. Lederer veranstaltet hat. Von Sautner, der diesmal kollektiv auftritt, sehen wir eine Sammlung von 40 Werken vereinigt, in Stein, Bronze oder Holz ausgeführt, manches auch nur als Skizze; darunter zwei Werke der Großplastik, in Holz geschnitzte weibliche Alte und Genrestatuetten, einige davon polychromiert, und zahlreiche Porträtwerke. Von ausstellenden Malern, die uns wie Sautner zumeist aus dem Dürerbund bekannt sind, nennen wir: Göbinger, Drah, Freiherr v. Ehrmanns, Alexander Scherban, Lorenz, Feith, P. Grabwinkler, Janny, Kierner, Hubert, Hausa, Widliczka, Herrmann und Arnegger. Die gelungene Ausstellung, deren Besuch bestens empfohlen werden kann, bleibt nur bis 8. August geöffnet.